

Militärischer Amoklauf gegen die Entspannung

In dem Versuch, die militärische Überlegenheit über den Sozialismus wieder zurückzuerlangen, haben die aggressiven Kräfte der USA und anderer imperialistischer Länder seit geraumer Zeit die Politik der Hochrüstung und der Provokationen beträchtlich forciert. Damit wurde die internationale Lage wesentlich verschärft. Tatsachen belegen den Amoklauf gegen die Politik der Entspannung und der friedlichen Koexistenz:

- **NATO-Raketenbeschluss.** Mitte Dezember 1979 drücken die USA unter aktiver Mithilfe der BRD auf der NATO-Ratstagung den Beschluss durch, das amerikanische Kernwaffenpotential um 572 qualitativ neue atomare Raketen zu erweitern. Allein 204 dieser Raketen sollen in der BRD stationiert werden. Besonders hervorgehoben wird, daß diese Waffen bis nach Moskau reichen.
- **Mobile Eingreiftruppe.** Seit Ende des Jahres 1979 wird der vor längerer Zeit beschlossene Aufbau einer besonderen amerikanischen Interventionsstreitmacht beschleunigt vorangetrieben. Mit dieser 110000 Mann starken Elitetruppe, die in der Luft, zu Lande und zur See überall in der Welt eingesetzt werden soll, wollen die USA ihre Ansprüche auf die Funktion eines „Weltgendarmen“ realisieren. Die BRD-Illustrierte „Stern“ dazu am 4. Oktober 1979: „Die neue Truppe soll in der Lage sein, ein ‚zu befriedendes Gebiet‘ innerhalb weniger Tage zu besetzen und 60 Tage lang ohne Nachschub und Verstärkung auszukommen.“
- **Rekord-Rüstungshaushalte.** Ende Januar 1980 legt

USA-Präsident Carter dem amerikanischen Kongreß einen Rüstungsetat für 1980/81 vor, der alle bisherigen Rekorde bricht. Er sieht ein Gesamtvolumen von 165,2 Milliarden Dollar vor. Bis 1985 soll er sogar die Viertel-Billionen-Grenze überschreiten. Die USA verstärken darüber hinaus ihren Druck auch auf andere Regierungen, um sie zu zwingen, ebenfalls ihren Rüstungsetat beträchtlich zu erhöhen.

- **Erweiterung des Stützpunktsystems.** Obwohl die USA rund um den Erdball bereits in 110 Staaten 2500 Basen mit rund 550000 Soldaten unterhalten — 386 Militärstützpunkte sind direkt gegen die Sowjetunion gerichtet —, sind sie gegenwärtig dabei, ihr aggressives Stützpunktnetz weiter auszubauen. So sollen weitere Militärbasen unter anderem in Ägypten, Israel, Oman, Somalia und Kenia eingerichtet werden.
- **Aufmarschgebiet Indischer Ozean.** Obwohl der Indische Ozean nach einer Forderung der UNO im Jahre 1971 in eine „Zone des Friedens“ umgewandelt werden soll, haben die USA die Verhandlungen mit der Sowjetunion darüber im Februar 1978 abgebrochen und sind seitdem dabei, diese Region in ein gigantisches militärisches Aufmarschgebiet zu verwandeln. Bis Mitte März 1980 waren hier bereits über 30 amerikanische Kriegsschiffe mit über 25000 Soldaten an Bord konzentriert.
- **Ausbau der Türkei als Speerspitze.** Unter der Federführung der BRD sind NATO-Staaten dabei, die Türkei, die eine Schlüsselrolle in der imperialistischen Strategie zur Einkreisung der Sowjetunion und zur Mobilisierung gegen die Ölstaaten spielt, umfassend militärisch aufzurüsten. Noch 1980 soll das Land Rüstungsgüter für rund eine Milliarde DM erhalten.
- **Verstärkte Militärpräsenz in der Karibik.** Seit dem Herbst 1979 haben die USA die Zahl und das Ausmaß der Kriegsmanöver in der Karibik vergrößert, die Stützpunkte in dieser Region ausgebaut, die Militärsplionage gegen Kuba intensiviert und ein Hauptquartier für die operativen Karibikeinheiten geschaffen. (NW)

Für Propaganda und Agitation

geben. Format: PI (57,4 x 81,2cm), Bestell-Nr.: 161320 0, EVP: 0,70 M. Bezugsmöglichkeit: DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen. **Die Tafelausstellung** „Unser Bruderbund“ ist für die Gestaltung von größeren Agitationsflächen in Betrieben, Schulen, Klubräumen und anderen gesellschaftlichen Einrichtungen, aber auch für Wandzeitungen und Schaukästen geeignet. Die 13 Tafelblätter im Format 28,7 X 40,4 cm werden in einer Mappe geliefert. Sie kann bei den DEWAG-Betrieben und -Verkaufseinrichtungen sowie im Volksbuchhandel bezogen werden. Die Bestell-

Nr. lautet: 810 367 4, EVP: 7,10 M. **Das Faltblatt** „35. Jahrestag der Befreiung“ enthält Symbole, Grafiken, Plakate, Zitate, Überschriften für Wandzeitungen und Wandzeitungsbeispiele. Dieses Faltblatt im Format PI (57,4 x 81,2cm) umfaßt acht Blätter auf A4 gefaltet und kann bei den DEWAG-Betrieben und -Verkaufseinrichtungen bezogen werden. Bestell-Nr.: 1614100, EVP: 1,30M.

Der Dia-Ton-Vortrag „Dank Euch, ihr Sowjetsoldaten“ ist dem 35. Jahrestag der Befreiung unseres Volkes vom Faschismus, dem heroischen Kampf der Sowjetarmee

im Großen Vaterländischen Krieg gewidmet. Der Vortrag enthält: 72 Dias color, ein Textheft und Tonband, Laufzeit etwa 30 Minuten. Verleih: Bildungsstätten der Bezirks- und Kreisleitungen der SED. **Der Dia-Ton-Vortrag** „Warschauer Vertrag — Schild des Friedens“ enthält: 72 Dias color, ein Tonband und Textheft, Laufzeit: etwa 30 Minuten. Verleih: Kreisvorstände der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Für beide Dia-Ton-Vorträge sind Bestellungen beim Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel nicht mehr möglich.